



An die
Bezirksvertretung für den 11. Bezirk
Enkplatz 2
1110 WIEN

ANFRAGE

der unterfertigten Bezirksräte der Neuen Volkspartei Simmering, eingebracht bei der Sitzung der Bezirksvertretung Simmering am 16.12.2020 - betreffend die

Status der Überlegungen bzw. Planungen für die Einführung des Parkpickerls

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher,

In Simmering wurde die Einführung des Parkpickerls im Bezirk bereits mehrheitlich beschlossen, allerdings nicht ohne Wenn und Aber. Eine ganze Reihe von Fragen ist ungelöst, besonders die nach dem Zeitpunkt dessen Einführung. Wir ersuchen daher um Beantwortung folgender Fragen:

- Wie weit sind die Überlegungen zur Einführung eines Wien weiten Parkpickerls gediehen?
 - Was sind die Eckpunkte?
 - Wird es ein verkehrssteuerendes Modell, das wirklich dem Umweltschutz dient oder eine Fortsetzung der bisherigen Regelungen, deren unübersehbares Ziel es war, möglichst viele Einnahmen zu lukrieren und das Thema Umweltschutz nur als Überschrift hatte?
 - Wie sehen die notwendigen begleitenden Maßnahmen für den öffentlichen Verkehr aus? Im Sinne: wie werden die öffentlichen Verkehrsmittel ausgebaut, um endlich in allen Gebieten ein ernsthafter Ersatz für den motorisierten Individualverkehr zu sein?
 - Wie sieht der geplante Ablauf und Zeitplan aus?
 - Wird es sich dabei um ein Finanz- bzw. Gebührengesetz handeln?
 - Werden die Bezirke ein Mitspracherecht bei der generellen Ausgestaltung haben?
- Wie engagiert werden sie als Bezirksvorsteher das Bestmögliche für Simmering herausverhandeln, bzw. die notwendigen Ausnahmen berücksichtigen?
- Ist Ihnen auch die soziale bzw. berufliche Verträglichkeit des Parkpickerls ein Anliegen?

Wir ersuchen um schriftliche Beantwortung

Wien, am 10.12.2020

BzR Anita Müllner, KO BzR Peter Sixtl, BzR Marie-Louise Prinz, BzR Luis Abanob William,

BzR Anneliese Schippani, BzR Dr. Erich Wendl, BzR Gabriele Eichler-Hagara